



Kurzbericht



Nürburgring Motorsport Hotel
© Lindner Hotels AG, Foto: Rabensteiner Mario

Nürburgring Motorsport Hotel managed by Lindner

Anschrift Eifel-Ardennen-Straße
53520 Nürburg

Kontaktdaten Tel.: +49 2691 3025000
Fax.: +49 2691 3025655
Web: www.lindner.de



Prüfergebnis

Das **Nürburgring Motorsport Hotel** wurde am 11. April 2019 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Juli 2019 bis Juni 2022** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-fuer-alle.de.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen nicht gekennzeichneten Parkplatz für Menschen mit Behinderung.
- Das Gebäude ist stufenlos zugänglich.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind ebenerdig oder über einen Aufzug zugänglich.
- Die Aufzugskabine ist 110 cm x 160 cm groß. Die Aufzugtür ist 100 cm breit.
- Der Frühstücksraum ist nur über einen Außenweg stufenlos zugänglich (Türschwelle 3,5 cm).
- Fast alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 70 cm breit. Ausnahme: Die Badtür in Zimmer 48 ist 68 cm breit (alternatives Zimmer vorhanden).
- Die Rezeption ist an der niedrigsten Stelle 115 cm hoch.



- Im Frühstücksraum sind keine unterfahrbare Tische vorhanden (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbare in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm).
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl

Zimmer 147 (Doppelzimmer)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor wesentlichen, feststehenden Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank) 105 cm x 200 cm;
links neben dem Bett 81 cm x 200 cm; rechts neben dem Bett 79 cm x 200 cm.
- Das Bett ist 49 cm hoch.
- Ein Pflegebett ist nicht vorhanden.
- Die Bewegungsflächen im Bad betragen:
vor der Tür 200 cm x 130 cm;
vor dem WC 200 cm x 93 cm;
vor dem Waschbecken 105 cm x 175 cm;
links neben dem WC 110 cm x 53 cm, rechts ist keine Bewegungsfläche vorhanden.
- Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden. Der Haltegriff ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Die Dusche ist schwellenlos zugänglich.
- Die Bewegungsfläche in der Dusche beträgt 200 cm x 110 cm.
- Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden.
- Es sind keine Haltegriffe in der Dusche vorhanden.
- Es ist kein Alarmauslöser vorhanden.

Zimmer 48 (Doppelzimmer)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor wesentlichen, feststehenden Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank) 122 cm x 200 cm;
links neben dem Bett 84 cm x 200 cm; rechts neben dem Bett 71 cm x 200 cm.
- Das Bett ist 49 cm hoch.
- Ein Pflegebett ist nicht vorhanden.
- Das Bad ist nicht für Menschen mit Behinderung konzipiert (WC seitlich nicht anfahrbar, keine Haltegriffe etc.). Die Badtür ist 68 cm breit.



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Erdgeschoss)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor/hinter der Tür, vor dem WC und vor dem Waschbecken mindestens 122 cm x 180 cm;
links neben dem WC 98 cm x 56 cm und rechts neben dem WC 44 cm x 56 cm.
- Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden. Der Haltegriff ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Alarm ist im gesamten Gebäude optisch deutlich wahrnehmbar.
- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt.
- Im Frühstücksraum sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören. Es gibt einen Sitzbereich mit geringen Umgebungsgeräuschen (z.B. Sitzecke, separater Raum).

Zimmer 48 und 147 (Doppelzimmer)

- Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.
- Das Klingeln oder Anklopfen an die Zimmertür wird nicht durch ein Blinksignal angezeigt, welches in allen Räumen wahrgenommen werden kann.
- Es wird W-LAN angeboten.



Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume mitgebracht werden.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet, jedoch nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Es sind keine visuell kontrastreichen oder taktil erfassbaren Bodenindikatoren vorhanden.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt. Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet und taktil erfassbar. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Treppen weisen teilweise visuell kontrastreiche Kanten auf und haben mindestens einen einseitigen Handlauf.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Lesehilfen (Lesebrillen, Lupen)

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name bzw. Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Informationen zur Orientierung sind teilweise bildhaft verfügbar (Piktogramme, fotorealistische Darstellung).
- Es gibt keine Informationen in Leichter Sprache.